

Kroaten strömen nach Österreich: Ein neues Lebensglück in Sicht!

Kroaten ziehen 2025 verstärkt nach Österreich. Entdecken Sie Gründe, Lebenshaltungskosten und Herausforderungen der Auswanderung.



Kroatien - Immer mehr Kroaten suchen neue Perspektiven in Europa, wobei besonders Österreich, Norwegen und die Schweiz an Beliebtheit gewinnen. Der Trend, der in den letzten Jahren zugenommen hat, wird durch einen Rückgang in der Attraktivität von Deutschland und Irland verstärkt. Laut **Kosmo** sehen viele Kroaten Deutschland mittlerweile als weniger wünschenswert an. Gründe dafür sind die explodierenden Lebenshaltungskosten, eine schwächelnde Wirtschaft sowie veränderte Arbeitsmentalitäten, die zu einer erhöhten Krankmeldung junger Menschen führen.

Im Gegensatz dazu bleibt Österreich ein gefragtes Ziel für Auswanderer. Hier sind die stabilen Gehälter, Zusatzleistungen

wie das 13. und 14. Monatsgehalt sowie die Möglichkeit, bis zu 50 % des Einkommens zu sparen, besonders ansprechend. Die Löhne werden dabei nicht durch einen gesetzlichen Mindestlohn, sondern durch Kollektivverträge geregelt. Hinzu kommt, dass die Schweiz zwar gute Jobchancen bietet, jedoch stagnierende Löhne und steigende Lebenshaltungskosten aufweist, was sie zu einem zweischneidigen Schwert macht.

Lebenshaltungskosten und Infrastruktur in Kroatien

Kroatien wird als schönes Land wahrgenommen, jedoch als weniger geeignet für eine dauerhafte Ansiedlung. Trotz einer attraktiven Naturlandschaft mit über 1.200 Inseln und einem angenehmen Klima, haben viele Kroaten das Land als Urlaubsziel für sich entdeckt, vor allem, wenn sie im Ausland arbeiten. Die Lebenshaltungskosten in Kroatien sind etwa 30 % unter dem Niveau in Deutschland, was es für Auswanderer attraktiv macht, wie **Auswandern-Info** berichtet.

Die Lebenshaltungskosten variieren je nach Region erheblich. Während große Städte wie Zagreb und touristische Hotspots teurer sind, sind ländliche Gebiete und abgelegene Inseln generell günstiger. Die Kosten für Gas, Strom und Internet sind zwar im Durchschnitt günstiger, jedoch können die Nebenkosten höher ausfallen, wie auch **Das Auswanderer Magazin** bestätigt. Für Auswanderer ist es wichtig, ihre Finanzen an den lokalen Lebensstandard anzupassen.

Herausforderungen und Chancen für Auswanderer

Das kroatische Gesundheitssystem erfüllt nicht immer die Standards, die deutsche oder andere westeuropäische Bürger gewohnt sind. Während das Land eine niedrige Kriminalitätsrate aufweist und die Kultur als gastfreundlich gilt, bleiben Herausforderungen wie Sprachbarrieren, bürokratische Hürden

und eingeschränkte Berufs Möglichkeiten außerhalb des Tourismussektors bestehen. Besonders der saisonale Tourismus führt zu Preisschwankungen und einem instabilen Arbeitsumfeld.

Dennoch können Auswanderer von der EU-Mitgliedschaft Kroatiens profitieren, da sie Niederlassungsfreiheit und eine vereinfachte Bürokratie genießen. Zudem sind junge Menschen in Kroatien tendenziell Eigentümer von Wohneigentum, da die Preise für Immobilien regional variieren, und das Land eine Vielzahl an kulturellen Angeboten und einer reichen Gastronomie bietet.

Insgesamt zeigt sich, dass viele Kroaten einen Neuanfang in Österreich oder anderen EU-Staaten anstreben, während Kroatien als attraktives Urlaubsland wahrgenommen wird. Mit den richtigen Informationen und einer sorgfältigen Planung können kroatische Auswanderer jedoch auch in ihrem Heimatland neue Möglichkeiten erschließen.

Details	
Vorfall	Migration
Ort	Kroatien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kosmo.at• auswandern-info.com• www.das-auswanderer-magazin.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at